

Die Stiftskirche blickt seit mehr als
fünfhundert Jahren auf Tübingen herab.
Sie steht sehr nah am Marktplatz und
ist außerdem wunderschön. Sie hat
eine blaue Uhr oben auf dem Turm.
In ihr zieren hübsche Malereien die Wände.
Es stehen breite Stühle in der Halle
von der Kirche. Es ist die dritte
Kirche, die an diesem Platz steht.
Hinten von der Kirche hinter dem
Turm auf der gegenüberliegenden
Seite ist ein großes, goldenes und
rundes "Denkmal", das den heiligen
Georg darstellen soll. Man nennt
das "Denkmal" der Gedärdete.
Er soll als Märtyrer gestorben
sein. Aber manche meinen, dass sich
die Figur auf etwas bezieht, das sich
im Jahre 1480 passierte: In diesem
Jahre wurde ein Mann wegen eines
Mordes verurteilt. Allerdings hatte
sreta